

Konzeptbausteine und Zeitplan zur Fortschreibung des Maßnahmeplanes Hilfen zur Erziehung

Allgemein

Grundlegende Elemente eines Planungsprozesses sind:

- Evaluation
- Ziel- und Konzeptentwicklung
- Bestandsfeststellung, -darstellung
- Bedarfsermittlung
- Maßnahmeplanung

Auf eine Abstimmung mit der Schulnetzplanung soll hingewirkt werden (§ 12 ThürKJHAG).

Zu beteiligen sind lt. Gesetz die von der Planung berührten anerkannten Träger der freien Jugendhilfe, die zuständigen Arbeitsgemeinschaften und die Adressaten der Planung.

Eine öffentliche Auslegung des Planentwurfes ist nicht gesetzlich vorgeschrieben, jedoch unter Beteiligungsgesichtspunkten zu erwägen.

Es ist sinnvoll, einen Zeitplan der Fortschreibung zu erarbeiten und diesen vom JHA beschließen zu lassen. Darin sollten auch Verantwortlichkeiten geregelt sein (UA, Verwaltung bzw. Sonstige).

Zu beachten ist der künftige Verlauf des Vorhabens "Landesprogramm solidarisches Zusammenleben der Generationen", da die Förderung von Erziehungs-, Ehe-, Familien und Lebensberatungsstellen voraussichtlich in den Planungsbereich des LSZ fallen wird.

Evaluation

Die letzte Maßnahmeplanung HzE (2010) enthielt keine Zielstellungen. Eine Zielevaluation entfällt somit.

Zu evaluieren ist die Umsetzung der Maßnahmepunkte.

Ziel- und Konzeptentwicklung

<i>Planungsfelder:</i>	Hilfen zur Erziehung, Hilfen für junge Volljährige, Eingliederungshilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche, gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und ihre Kinder, Inobhutnahme, Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung, Frühe Hilfen
<i>Planungsgremium:</i>	Unterausschuss
<i>Rahmenbedingungen:</i>	Zeitplan
<i>Planungsgrundlagen:</i>	Fachveröffentlichungen, Fachliche Empfehlungen des Landes, Kommunalstatistik, Sozialstrukturatlas, Förderrichtlinien des Landes, Fallzahlenstatistik, Sachberichte...
<i>Planungsziele:</i>	Erarbeiten von Zielen, die erreicht werden sollen

Beteiligung: Beteiligung von jungen Menschen in Zusammenarbeit mit der Koordinierungsstelle Beteiligungsstruktur (Stadtjugendring Erfurt)

Bestandsfeststellung, -darstellung

In der Bestandsdarstellung sind alle Einrichtungen und Dienste aufzuführen, die in den o. g. Planungsfeldern Leistungen erbringen bzw. Angebote vorhalten. Die Darstellung und Bewertung erfolgt fach- und zielgruppenspezifisch bzw. raumbezogen.

Bedarfsermittlung

In der Bedarfsdiskussion sind die Zielstellungen des Planes, Ergebnisse aus der Beteiligung, Inhalte der Sachberichte, Sozialdaten, vorhandener Bestand u. ä. zu berücksichtigen.

Maßnahmeplanung

Die Maßnahmeplanung konkretisiert die zur Befriedigung des ermittelten Bedarfs notwendigen Vorhaben. Die Maßnahmen stehen in engem Bezug zur Zielentwicklung, Bestandsdarstellung und Bedarfseinschätzung ("roter Faden").

Klärungsbedarf aus Sicht des Jugendamtes

- Für alle bisher laut HzE-Plan finanzierten Angebote ist eine aktuelle Bedarfseinschätzung zu treffen.
- Für das bisher nicht finanzierte Angebot "Jonathan" der SiT – Suchthilfe in Thüringen GmbH ist eine Bedarfseinschätzung zu treffen.
- Es besteht Bedarf, die vorhandenen Angebote im Bereich Kindeswohlgefährdung/Kinderschutz strukturell weiterzuentwickeln.
- Der begonnene Prozess der Überarbeitung der Qualitätsstandards HzE ist fortzuführen und innerhalb eines festzulegenden Zeitraumes abzuschließen.

Entwurf Zeitplan zur Fortschreibung des Maßnahmeplanes HzE

Nr.	Termin	Mögliche Planungsschritte	Verantwortung
1.	10/2017	Einstieg in die Fortschreibung, Diskussion zum Planungsverständnis und Planungsprozess im UA	UA
2.	11/2017 Rücklauf bis 01/2018	Schriftliche Information an alle Träger (in Erfurt) über den begonnenen Fortschreibungsprozess. Möglichkeit der Rückmeldung von Klärungsbedarf, fachlichen Herausforderungen, Anregungen für die Fortschreibung u. ä. aus Sicht der Träger.	Umsetzung durch Verwaltung
3.	11/2017	Erarbeitung und Beschluss (JHA) eines Zeitplanes zur Fortschreibung	Vorbereitung durch Verwaltung, Entscheidung im UA Beschluss JHA (öffentlich)
4.	12/2017	Vorlage der Evaluation der vorangegangenen Maßnahmeplanung	Vorbereitung durch Verwaltung, Entscheidung im UA
5.	12/2017	Vorlage eines Vergleichs Planzahlen/Ausgaben HzE für die Jahre 2014-2017	Vorbereitung durch Verwaltung, Beratung im UA
6.	12/2017	Erarbeitung von Planungszielen	Vorbereitung durch Verwaltung, Entscheidung im UA
7.	01/2018	Erarbeitung einer Gliederung	Vorschlag durch Verwaltung, Entscheidung im UA
8.	02/2018	Auswertung der eingegangenen Trägerrückmeldungen im UA	Vorbereitung Verwaltung
9.	02/2018	Vorlage eines inhaltlichen Teils "Bestandsdarstellung und Bewertung"	Vorbereitung durch Verwaltung, Entscheidung im UA
10.	02/2018	Thematische Diskussion: Hilfen für UMA/Übergang in die Volljährigkeit	Vorbereitung durch Verwaltung, Beratung im UA
11.	03/2018	Thematische Diskussion: Heimerziehung und gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und ihre Kinder	Vorbereitung durch Verwaltung, Beratung im UA

Nr.	Termin	Mögliche Planungsschritte	Verantwortung
12.	03/2018	Thematische Diskussion: Vollzeitpflege	Vorbereitung durch Verwaltung, Beratung im UA
13.	03/2018	Thematische Diskussion: Angebot für Kinder aus suchtbelasteten Familien incl. Bedarfseinschätzung	Vorbereitung durch Verwaltung, Entscheidung im UA
14.	03/2018	Zwischenbericht an den JHA über Stand der Fortschreibung	Verwaltung und UA
15.	04/2018	Thematische Diskussion: Strukturelle Weiterentwicklung der Angebote im Bereich Kindeswohlgefährdung/Kinderschutz incl. Bedarfseinschätzung	Vorschläge durch Verwaltung, Entscheidung im UA
16.	04/2018	Thematische Diskussion: Schnittstellen Hilfe zur Erziehung / Familienförderung (Struktur Frühe Hilfen und Kinderschutz)	Vorbereitung durch Verwaltung, Beratung im UA
17.	04/2018	Thematische Diskussion: Flexible ambulante Hilfen und Integrationshilfen/Schulbegleitung	Vorbereitung durch Verwaltung, Beratung im UA
18.	05/2018	Vorlage von Ergebnissen aus der Beteiligung junger Menschen	Vorbereitung durch Verwaltung, Beratung im UA
19.	05/2018	Bedarfsdiskussion: Krisenintervention	Vorbereitung durch Verwaltung, Entscheidung im UA
20.	05/2018	Bedarfsdiskussion: Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen	Vorbereitung durch Verwaltung, Entscheidung im UA
21.	05/2018	Bedarfsdiskussion: Weitere geförderte amb. Angebote ("Cool", Seelensteine)	Vorbereitung durch Verwaltung, Entscheidung im UA
22.	05/2018	Information über Ergebnisse der Bedarfsdiskussion an den JHA, Beschluss der Bedarfsfeststellung	Beschluss im JHA
23.	06/2018	Erarbeitung des Abschnitts "Maßnahmeplanung" auf Basis der Bedarfsfeststellung	Vorbereitung durch Verwaltung, Entscheidung im UA
24.	06/2018	Fertigstellung des Entwurfs	Vorbereitung durch Verwaltung, Beratung im UA

Nr.	Termin	Mögliche Planungsschritte	Verantwortung
25.	06/2018	Ggf. Aufforderung zur gezielten Konzepteinreichung, sofern im Ergebnis der Bedarfsdiskussion die Trägerschaft von Angeboten neu geregelt bzw. neue Angebote realisiert werden sollen	Entscheidung im UA, Umsetzung durch Verwaltung
26.	07 bzw. 08/2018	Öffentliche Auslegung des Entwurfes	Umsetzung durch Verwaltung
27.	08/2018	Abgabe von Stellungnahmen/Änderungsanträgen zum Entwurf	Entgegennahme durch Verwaltung
28.	08/2018	Prüfung von Stellungnahmen/Änderungsanträgen im UA	Vorbereitung durch Verwaltung, Entscheidung über Änderungen im UA
29.	08/2018	Ggf. Auswertung eingereichter Konzepte	Vorbereitung durch Verwaltung, Entscheidung im UA
30.	09/2018	Überarbeitung des Entwurfs entsprechend der im UA beschlossenen Änderungen	Umsetzung durch Verwaltung
31.	09/2018	Abschließende Beratung und Votierung des Entwurfs im UA	Entscheidung im UA
32.	09/2018	Beratung des UA-Entwurfs im JHA, Erstellung einer StR-Vorlage auf Basis des JHA-Beschlusses	JHA
33.	10/2018	Vorberatung der StR-Vorlage in zuständigen Gremien	Verwaltung
34.	11/2018	Erneute Beratung und Beschlussfassung im JHA	JHA
35.	11/2018	Beratung und Beschlussfassung im Stadtrat	Stadtrat